

Marktbericht des RZV Franken vom 06.03.2014

Lebhafter Zuchtviehmarkt

30 Bullen abgesetzt

Ein von 185 genomisch untersuchten Serano-Söhnen auf Platz 6 typisierter Zuchtbulle, steigerte sich die Besamungsstation in Neustadt/Aisch für 9.000 Euro. Zwei weitere Tiere der Wertklasse I gingen um je 3.500 Euro an den BVN und die Besamungsstation CRV. Bei einem ansprechenden Angebot von 28 Zuchtbullen der Wertklasse II war wieder für alle Käufer aus nah und fern die richtige Genetik vorhanden, so dass sich die Natursprungbullen bei einem Durchschnittserlös von 2.020 Euro einpendelten. Somit wurden 30 Zuchtbullen am Ansbacher Markt verkauft.

Bei einem durchschnittlichen Tagesgemelk von über 29 Kilo Milch konnten die 65 angebotenen Jungkühe ihren Verkaufserlös auf 1.827 Euro steigern. Mit 2.550 Euro erreichte eine Vanstein-Tochter mit über 30 Kilo Milch das höchste Gebot der Jungkühe. Weitere Spitzenpreise mit ebenfalls weit über 2.000 Euro erzielten Tiere der Väter: Romario, Donisl und Ramkan.

Der nächste Großviehmarkt in Ansbach ist am 3. April 2014.

Die nächsten Kälbermärkte sind bereits am 12. und 24. April 2014.